

	<p>Objekt: Göthe. Stahlstich Carl Bart nach H. Felsing, um 1829. Sign: C. Barth sculps. Francofurti a/m., H. Felsing imp.</p> <p>Museum: Museum "Otto Ludwig" Eisfeld Markt 2 / Schloss 98673 Eisfeld 03686 300308 museum@stadt-eisfeld.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: OLG 3470</p>
--	--

Beschreibung

Goethe (hier Göthe) ist eine Auftragsarbeit für den Berliner Verleger Georg Andreas Reimer (1776 - 1842), der diese zusammen mit einem Porträt der "Römerin" bei Barth in Auftrag gab. Der Kupferstich war als Illustration für das von Wilhelm Waiblinger herausgegebene Taschenbuch aus Italien und Griechenland für 1830 bestimmt. Als Zeichner der Vorlage hat Barth H. Felsing genannt, der Goethe porträtiert hatte.

Grunddaten

Material/Technik: Papier, Kupferstich
Maße: Blatt 13,9 x 10,4 cm

Ereignisse

Gezeichnet wann 1829
 wer Carl Barth (1787-1853)
 wo Frankfurt am Main

Wurde
abgebildet
(Akteur) wann

 wer Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832)
 wo

Schlagworte

- Grafik

- Kupferstich
- Porträt

Literatur

- Brückner, Klaus (2003): "... weil ich nun einmal ein Kupferstecher bin ...!" : Carl Barth 1787 - 1853 ; eine Ausstellung des Stadtmuseums Hildburghausen, [15. Juni - 3. August 2003] und der Städtischen Sammlungen Schweinfurt, Hrsg. Friedericke Kotouc ; Michael Römhild .
- Vontin, Walter (1938): Carl Barth. Ein vergessener deutscher Bildkünstler 1787 - 1853. Hildburghausen